

# **„Gießener Abendgespräche Kognition und Gehirn“**

Mittwochs, 18 bis 20 Uhr, Raum: F9

**19.06.2013**

## *„Über den evolutionären Vorteil eines besonders guten Gedächtnisses für Gesichter von Betrügern“*

Prof. Dr. Axel Buchner  
(Universität Düsseldorf)

Aus evolutionspsychologischen Theorien wurde die Vorhersage abgeleitet, dass Gesichter von »Betrügern« besonders gut erinnert werden, weil es adaptiv ist, sich in sozialen Interaktionen nicht ausnutzen zu lassen. Eine erste Untersuchung schien diese Vorhersage zu bestätigen, jedoch erwies sich dieser Befund unter besser kontrollierten Bedingungen als nicht replizierbar. Unter modifizierten Bedingungen lässt sich jedoch zumindest ein Quellengedächtnisvorteil für Betrugsinformation finden: Dass eine Person betrogen hat, wird besser erinnert als dass sie vertrauenswürdig war. Dieser Befund erwies sich in einer Serie von Experimenten, die in der ersten Projektphase durchgeführt wurden, als sehr robust. Allerdings könnte es auch sein, dass nicht spezifisch Betrug, sondern allgemein hoch valente Information besonders gut erinnert wird. Auf diese und auf weitere Befunde wird in dem Vortrag eingegangen.